

Niederschrift

über die 25. Sitzung des Integrationsrates am 07.05.2019
(10. Wahlperiode)

Tagesordnung

	Seite
Öffentliche Sitzung	3
1 Einwohnerfragestunde	3
2 Interkulturelle Woche	3
3 Integrationsratswahlen 2020 Vorlage: FB2/0324/2019	3
4 Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin Vorlage: FB2/0933/2019	4
5 Nächste Sitzung 25. September 2019	5
6 Verschiedenes	5

Sitzungsort: Bommershöfer Weg 2-8, 40670 Meerbusch-Osterath, II. Etage, Sitzungsraum

Beginn der Sitzung: 17:00 Uhr

Ende der Sitzung: 17:40 Uhr

Anwesend:

Vorsitzende

Frau Ingrid Maas Integrationsrat

Stellv. Vorsitzender

Herr Hayrettin Polat Integrationsrat

Mitglieder

Herr Hans Günter Focken Ratsmitglied

Frau Katja Schulz Ratsmitglied

Frau Dorothea Stracke-Egermann Integrationsrat

Stellvertretendes Mitglied

Frau Marlis Docktor Ratsmitglied

von der Verwaltung

Herr Peter Annacker Vertreter der Stadt

Schriftführerin

Frau Anja Flintrop Fachbereich 2

es fehlen:

Mitglieder

Herr Dr. Erhard Hartung Integrationsrat

Herr Daniel Meffert Ratsmitglied

von der Verwaltung

Herr Frank Maatz Erster Beigeordneter

Öffentliche Sitzung

1 Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen

2 Interkulturelle Woche

Frau Maas schlägt vor, im Rahmen der Interkulturellen Woche, eine weitere Plakatwandaktion durchzuführen. Für die Gestaltung der Plakatwand gegen Ausländerfeindlichkeit in Büderich könnten erneut Teilnehmer des Kunstkurses im Pappkarton gewonnen werden. Erste Gespräche im Pappkarton hätten gezeigt, dass dort Interesse bestünde. Hilfreich wäre es zu wissen, welcher Träger die Einführungsveranstaltung durchführe, dann könnte man zum Auftakt der Interkulturellen Woche eine gemeinsame Aktion verwirklichen.

Herr Annacker berichtet, dass alle potenziellen Beteiligten der Interkulturellen Woche verwaltungsseitig angeschrieben worden seien und man nun auf Rückmeldung warte. Er verspricht, sobald Informationen vorlägen, den Integrationsrat zu benachrichtigen.

Herr Focken berichtet, dass der Verein „Meerbusch gegen rechts“ auch eine Aktion zur Interkulturellen Woche plane, an der sich der Integrationsrat beteiligen könne.

Frau Maas empfiehlt, sobald weitere Informationen über die Organisation und den Ablauf der Aktionswoche vorliegen, einen Arbeitskreis zur Planung der Plakatwandgestaltung zu bilden. Die Mitglieder sind einverstanden und man verabredet, sich durch eine entsprechende Rundmail zu informieren.

3 Integrationsratswahlen 2020 Vorlage: FB2/0324/2019

Frau Maas und Herr Focken berichten über die gesetzlichen Grundlagen der Integrationsratswahlen im nächsten Jahr. So können sich Kommunen mit einem Anteil unter 5.000 ausländischen Einwohnern künftig entscheiden, ob sie einen Integrationsrat oder einen Integrationsausschuss wählen wollen. Wahlberechtigt seien alle Personen ab 16 Jahren mit einer ausländischen Staatsangehörigkeit (auch Personen mit doppelter Staatsangehörigkeit), die seit mindestens einem Jahr in Deutschland leben und ihren Wohnsitz seit dem 16. Tag vor der Wahl in Meerbusch haben. Wählbar wiederum seien alle wahlberechtigten Personen mit aktivem Wahlrecht ab 18 Jahren, die sich seit mindestens einem Jahr rechtmäßig im Bundesgebiet aufhalten und seit mindestens drei Monaten in der Gemeinde ihre Hauptwohnung haben. Wählbar seien somit auch deutsche Staatsbürger.

Frau Maas betont, dass es sinnvoll sei, Bewerberlisten zu erstellen, damit auch nach Ausscheiden eines Integrationsratsmitglieds das Nachrücken einer anderen Person gewährleistet sei.

In der anschließenden Diskussion wird über die Möglichkeiten gesprochen, wie der amtierende Integrationsrat interessierte Bewerber ansprechen und Informationen über die Arbeit des Integrationsrates verbreitet werden könne.

Über die Formulierung im §27 Gemeindeordnung, dass ein Wählerverzeichnis öffentlich ausgelegt werden solle, herrscht unter den Diskutierenden Uneinigkeit, ob dies nicht gegen den Datenschutz verstoße. Herr Annacker verspricht, sich nach dem geplanten Prozedere beim Wahlamt zu erkundigen.

Nachrichtlich: Auf Anfrage gab ein Mitarbeiter des Wahlamtes der Stadt Meerbusch an, dass alle Wahlberechtigten der Integrationsratswahl angeschrieben werden würden. Personen, die keine Wahlbenachrichtigung erhielten, könnten sich beim Wahlamt der Stadt melden. Der/Die zuständige Mitarbeiter/in würde dann in einer elektronischen Wahlliste nachsehen. Die Wählerliste würde jedoch zu keinem Zeitpunkt öffentlich ausgelegt werden.

Frau Maas regt an, das Thema Gewinnung von Bewerbern für die nächste Integrationsratswahl zur Beratung mit in die Fraktionssitzungen zu nehmen und schlägt vor, eine parteiübergreifende Informationsveranstaltung zu arrangieren. Sie bittet um Rückmeldung zur nächsten Sitzung des Integrationsrates, ob die Parteien eine gemeinsame Veranstaltung wünschen.

Herr Focken empfiehlt eine Informationsveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Landesintegrationsrat zu arrangieren. Hierzu könnten dann auch die von der Landesorganisation zu erwartenden Informationsmaterialien genutzt werden.

Man einigt sich darauf, sich bei Vorliegen der angesprochenen Materialien des Landesintegrationsrates per Mail zu informieren.

4 Bestellung einer stellvertretenden Schriftführerin **Vorlage: FB2/0933/2019**

Beschluss:

Der Integrationsrat benennt Frau Stefanie Rupp zur stellvertretenden Schriftführerin.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Frau Maas erläutert, dass es für eine krankheitsbedingte Abwesenheit der Schriftführerin sinnvoll sei, eine Stellvertretung zu benennen. Die vorgeschlagene Person sei eine Kollegin von Frau Flintrop und arbeite ebenfalls im Sozialamt der Stadt.

5 Nächste Sitzung 25. September 2019

Die Mitglieder einigen sich darauf, die nächste Sitzung des Integrationsrates auf den 16.09.2019 um 16:00 Uhr vorzuverlegen.

6 Verschiedenes

Einbürgerungsfeier

Frau Maas und Herr Polat verabreden, dass Herr Polat an der Veranstaltung am 14. Mai in der Teloy Mühle teilnehmen wird.

Meerbusch, den 27. Mai 2019

Ingrid Maas
Vorsitzende

Anja Flintrop
Schriftführer/in